Stadt Köthen (Anhalt)
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage 2019074/1

Dezernat: **OB**		aktuelles Gremium **Stadtrat**	Sitzung am: **11.04.2019** TOP: **2.11**
Amt: **Ratsbüro**		öffentlich **ja**	Vorlagen-Nr.: **2019074/1**
		Az.:	erstellt am: **28.03.2019**

Betreff

Feststellung der Sitzverteilung und der Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt) - Losziehung

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	11.04.2019: Stadtrat	11.04.2019	entspr. prot. Änd.

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Bernd Hauschild		03.04.2019

Beschlussentwurf

Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) stellt die Sitzverteilung und die Besetzung der Ausschüsse entsprechend der Anlagen fest.

Gesetzliche Grundlagen:

§ 47 (3) Satz 1 KVG-LSA

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

1. Besetzung der Ausschüsse

1.1 Stimmberechtigte Mitglieder: Hauptausschuss; Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss; Sozial- und Kulturausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss

Durch die Austritte von Werner Müller und Jürgen Kümpfel aus der Fraktion Bürgerinitiative / Freie Wähler (BI/FW) und der anschließenden Neugründung der Fraktion Interessengemeinschaft "Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgebung" (IG BfK), mit den Stadtratsmitgliedern Werner Müller und Jürgen Kümpfel, ergeben sich Veränderungen in der Besetzung der Ausschüsse. In der Anlage befinden sich die Berechnungsgrundlagen.

Die Berechnungen für den
- Hauptausschuss
- Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss
- Sozial- und Kulturausschuss und
- Rechnungsprüfungsausschuss

ergeben für die Fraktionen BI/FW sowie IG BfK gleiche Zahlenbruchteile. Deshalb ist hier eine **Losziehung** erforderlich.

Die Bildung der Ausschüsse und deren Zusammensetzung richtet sich nach § 47 (1) S. 4 KVG-LSA:
"Die Ausschüsse werden in der Weise gebildet, dass die von der Vertretung festgelegten Sitze auf die Vorschläge der Fraktionen der Vertretung entsprechend dem Verhältnis der Mitgliederzahl der einzelnen Fraktionen zur Mitgliederzahl aller Fraktionen verteilt werden. Dabei erhält jede Fraktion zunächst so viele Sitze, wie sich für sie ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile, die sich bei der Berechnung nach Satz 1 ergeben, auf die Fraktionen zu verteilen. ***Bei gleichem Zahlenbruchteil entscheidet das Los, das der Vorsitzende der Vertretung zu ziehen hat.*** *Die Fraktionen benennen die Mitglieder der Ausschüsse; der Hauptverwaltungsbeamte bleibt unberücksichtigt."*

Der Stadtratsvorsitzende wird jeweils
ein Los für den Sitz im Hauptausschuss,
ein Los für den Sitz im Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss,
ein Los für den Sitz im Sozial- und Kulturausschuss und
ein Los für den Sitz im Rechnungsprüfungsausschuss
ziehen. **Die Fraktion, auf die das Los fällt, benennt nach der Verkündung des Ergebnisses der Losziehung die Person, die den Sitz besetzt. Die Benennung wird im Protokollauszug protokolliert.**

1.2 Stimmberechtigte Mitglieder: Heimausschuss

Durch die Austritte von Werner Müller und Jürgen Kümpfel aus der Fraktion BI/FW und der anschließenden Neugründung der Fraktion IG BfK, mit den Stadtratsmitgliedern Werner Müller und Jürgen Kümpfel, fällt nach der Berechnung ein Sitz auf die FDP-Fraktion. Die Fraktion BI/FW verliert einen Sitz. In der Anlage befinden sich die Berechnungsgrundlagen.

Die FDP-Fraktion besetzt den Sitz im Heimausschuss mit Christiane Lange.

2. Sachkundige Einwohner: Besetzung Ausschüsse - Sozial- und Kulturausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss

Durch die Austritte von Werner Müller und Jürgen Kümpfel aus der Fraktion BI/FW und der anschließenden Neugründung der Fraktion IG BfK, mit den Stadtratsmitgliedern Werner Müller und Jürgen Kümpfel, ergeben sich Veränderungen in der Besetzung der sachkundigen Einwohner der Ausschüsse. In der Anlage befinden sich die Berechnungsgrundlagen.

Die Berechnungen für den Sozial- und Kulturausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss ergeben für die Fraktion der BI/FW sowie für die Fraktion IG BfK gleiche Zahlenbruchteile. Deshalb ist hier eine Losziehung erforderlich. **Die Fraktion, auf die das Los fällt, benennt nach der Verkündung des Ergebnisses der Losziehung die Person, die den Sitz besetzt. Die Benennung wird im Protokollauszug protokolliert. Sofern das Los auf die IG BfK fällt werden die Sitze der sachkundigen Einwohner wie folgt besetzt: RPA Hartmut Stahl, SK Olaf Huß.**

Die Ziehung der Lose erfolgt zu diesem TOP durch den Stadtratsvorsitzenden.

BV-SitzverteilungAusschüsseAnlage.pdf

Ausschussbesetzung.pdf